



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Reichersberg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

unten und oben mit vielen gewölbten Gängen versehen.

Reichenfels.

Reichenfels ist ein Bambergischer Markt-
fleck / aber im Herzogthum Rärndten ge-
legen.

Reichenhall.

Reichenhall ist eine Stadt in Oberbayern /
an der Sala / so in die Salza kommet / be-
rühmt wegen des Salzwesens. Es gehet von
hinnen ein Salzweg bis an die Isar; von
dannen man das Salz in Franken / Schwa-
ben / Graubündten in das Schweizerland /
und bis an den Rhein führet / so einen grossen
Nutzen bringet. Es hat allda ein Augustiner
Kloster der regulirten Chorherren / An. 1140.
abngesezt gestiftet / so zu St. Zenone genen-
net wird.

Reichenweyler.

Reichenweyler ist ein Fürstlich-Württen-
bergische Mümpelgardtische Stadt / im
Elsas / daherum guter Wein wächst / und all-
da die Lottringischen Völcker um den Anfang
des 1652. Jahres übel gebauset haben.

Reichersberg.

Reichersberg ist ein Kloster der regulirten
Chorherren S. Augustini Ordens / am Uf-
fer des Jans / oberhalb Obernberg und Pas-
sau / im Herzogthum Bayern / so Graf Bern-
hard von Reichersperg / und seine Gemalin /
Fran Dietburg / Gräfin von Helfenstein ums
Jahr 1090. gestiftet haben.